

N i e d e r s c h r i f t

SPA/016/2013

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Sportausschusses der Stadt Rheine
am 04.12.2013**

Die heutige Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Sitzungsraum 104 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr José Azevedo	CDU	Ratsmitglied / Vorsitzender
-------------------	-----	-----------------------------

Mitglieder:

Herr Matthias Auth	CDU	ab 16:14 Uhr zu Top 6
Herr Peter Ebbing	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Christian Kaisal	CDU	Ratsmitglied
Herr Michael Kleene	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Bernd Lunkwitz	FDP	Ratsmitglied
Herr Kurt Radau	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sachkundiger Bürger
Herr Wilhelm Rieke	Alternative für Rheine	Sachkundiger Bürger
Herr Eckhard Roloff	SPD	Ratsmitglied / 2. Stellv. Vorsitzender
Herr Falk Toczowski	SPD	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzender
Herr Kurt Wilmer	SPD	Sachkundiger Bürger

beratende Mitglieder:

Herr Peter Heckhuis	Sachkundiger Einwohner f. Seniorenbeirat
Udo Mollen	Vorsitzender des Stadt- sportverbandes

Vertreter:

Herr Jürgen Gude	CDU	Vertretung für Herrn Stefan Gude
Herr Fabian Lenz	CDU	Vertretung für Herrn Alfred Prus
Frau Tülay Tiryaki		Vertretung für Herrn Hüseyin Beyaz

Verwaltung:

Herr Dr. Thorben Winter	Fachbereichsleiter FB 1
Herr Frank de Groot-Dirks	Produktverantwortlicher Sportförderung
Herr Maik Angerhausen	Controller FB 1
Frau Ute Zimmer	Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Stefan Gude	CDU	Ratsmitglied
Herr Alfred Prus	CDU	Sachkundiger Bürger

beratende Mitglieder:

Herr Hüseyin Beyaz	Sachkundiger Einwohner f. Integrationsrat
--------------------	---

Verwaltung:

Herr Axel Linke	Beigeordneter
-----------------	---------------

Herr Azevedo eröffnet die heutige Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 015 / 2013 über die öffentliche Sitzung am 03.07.2013

00:01:12

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zu Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht vorgetragen.

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 03.07.2013 gefassten Beschlüsse

00:01:30

Alle Beschlüsse wurden ausgeführt.
Eine besondere Berichterstattung ist nicht erforderlich.

3. Informationen der Verwaltung

00:01:51

Herr Dr. Winter gibt folgende Information:

3.1. Aktualisierung des Sportentwicklungsplanes für Rheine

In der letzten Sitzung des Sportausschusses haben insgesamt drei Anbieter, alle- samt Vertreter von Hochschulen, ihre Konzepte für die Durchführung einer aktu- ellen Sportentwicklungsplanung vorgestellt.

Dabei ist deutlich geworden, dass alle Anbieter unterschiedliche Ansätze insbe- sondere bei Art und Umfang der Befragung (mündlich, schriftlich, online) sowie den Zielgruppen (Einwohner/innen, Vereinsmitglieder, Vereinsvorstände) haben.

Vereinbart wurde deshalb ein Treffen des Arbeitskreises Sport zu diesem Thema, um zu besprechen, welche Vorgehensweisen und Inhalte für Rheine am besten geeignet erscheinen.

Bei dieser Zusammenkunft wurde vor allem darüber diskutiert, ob und in wel- chem Umfang die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung, die sich für den nicht organisierten Sport ergeben, in die zukünftige Arbeit von Politik und Verwaltung einfließen sollten.

Da eine Anpassung der Produktziele erforderlich wäre, sofern auch der Freizeit- sport in den Fokus genommen werden soll, wurde vereinbart, auf eine Beauftra- gung zu verzichten.

Vereinbart wurde, dass die Teilnehmer des Arbeitskreises Sport anteilig die be- reits von anderen Städten durchgeführten Sportentwicklungsplanungen dahinge- hend durchsehen, welche Schwerpunkte und Ziele dort verfolgt werden, um im nächsten Schritt zu erörtern, ob diese gegebenenfalls auch für die Sportförde- rung in Rheine gelten sollen.

Dieses Treffen hat am 30.11.2013 stattgefunden. Nach der Vorstellung von ins- gesamt zehn Sportentwicklungsplänen bestand Einvernehmen darüber, dass ins-

besondere die in Hamm und Stuttgart durchgeführten Untersuchungen hinsichtlich ihrer Strukturen und Inhalte genauer betrachtet werden sollen.

Beabsichtigt ist ein Besuch des Arbeitskreises Sport beim Sportservice der Stadt Hamm zu Beginn des Jahres 2014, um dort weitere Einzelheiten zu erfragen und die dort gemachten Erfahrungen für Rheine zu nutzen.

Ein gemeinsam erarbeiteter Vorschlag zu Themenfeldern, Untersuchungsumfängen sowie Zielen wird für den Sportausschuss bis Mitte 2014 angestrebt.

3.2. Geplantes Gemeinschaftsprojekt vom Kreis Steinfurt und TV Jahn Rheine zum Bau einer neuen Sporthalle

Herr de Groot-Dirks informiert, dass der TV Jahn Rheine am 24.10.2013 einen Zuwendungsantrag nach den Sportförderrichtlinien für den Neubau einer Sporthalle auf dem Grundstück vom Kreis Steinfurt an der Sprickmannstraße, Ecke Alter Neuenkirchener Weg, gestellt hat.

Der Verein beantragt Fördermittel in Höhe von insgesamt 390.000 € für die Jahre 2013 bis 2015.

Die Gesamtkosten sowie die Verteilung der Fördermittel auf die einzelnen Jahre sind in der Vorlage zum Tagesordnungspunkt 5 für die heutige Sitzung – Übersicht der Anträge auf Investitionskostenzuschüsse – dargestellt.

Der Antrag wurde zunächst zur Fristwahrung gestellt, da sich das Projekt noch in der Prüfungsphase des Kreises Steinfurt befindet.

Insoweit sind die notwendigen Beschlüsse des Kreises Steinfurt in dieser Angelegenheit abzuwarten.

Aus diesem Grund hat der TV Jahn Rheine bisher lediglich Kostenschätzungen bzw. Entwurfszeichnungen eingereicht.

Danach ist eine Sporthalle mit einer Nutzfläche von ca. 400 qm vorgesehen, zusätzlich eingeplant sind Räumlichkeiten für Spinning, Gerätetraining, 2 Gymnastikräume sowie Lagerräume und ein Bistro.

Beabsichtigt ist – unter der Voraussetzung, dass der Kreis dem Bau der Turnhalle zustimmt – dass der TV Jahn Rheine sein Nutzungs- und Finanzierungskonzept den Mitgliedern des Arbeitskreises Sport vorstellt, damit zum Zeitpunkt der geplanten Beschlussfassung in der ersten Sportausschusssitzung des nächsten Jahres am 19. März 2014 alle notwendigen Daten und Informationen für eine sachgerechte Entscheidung vorliegen.

Wie bereits der Presse zu entnehmen war, hat der Schul-, Kultur- und Sportausschuss des Kreises Steinfurt in seiner Sitzung am 25.11.2013 die Entscheidung vertagt.

Der Beschlussvorschlag, die Verwaltung zu beauftragen, am Schulstandort Rheine die für den Sportunterricht an den Berufskollegs des Kreises erforderlichen räumlichen Kapazitäten zu schaffen und dazu mit dem Turnverein Jahn-Rheine 1850 e.V. zur gemeinsamen Nutzung einen Nutzungsvertrag über eine vom Verein zu errichtende Sportstätte sowie einen Erbbaurechtsvertrag zu schließen, wurde in die Sitzungen des Kreisausschusses (10.12.2013) sowie des Kreistages (16.12.2013) verwiesen.

Herr de Groot-Dirks informiert über eine Absprache mit dem TV Jahn, dass der Kreis das Gesamtkonzept nach Beschlussfassung durch den Kreisausschuss bzw. Kreistag den Mitgliedern des Arbeitskreises Sport vorstellt. Diese Konzeptvorstellung solle noch vor der Sportausschusssitzung im März 2014 stattfinden, damit im Vorfeld alle offenen Fragen besprochen werden können. Damit soll sichergestellt werden, dass in der ersten Sitzung des Sportausschusses im Jahr 2014 die Investitionskostenzuschüsse beschlossen werden können.

4. Berichtswesen 2013 - Stichtag 31.10.2013
Vorlage: 463 / 13

00:06:56

Herr Azevedo stellt fest, dass kein Beratungsbedarf vorliegt.

Beschluss:

Der Sportausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Fachbereich 1 - Bildung, Kultur und Sport – mit dem Stand der Daten vom 31.10.2013 zur Kenntnis.

5. Übersicht der Anträge auf Investitionskostenzuschüsse für das Jahr 2014
Vorlage: 503 / 13

00:07:20

Herr de Groot-Dirks weist auf einen Übertragungsfehler in der Spalte 2, Antrag des TV Jahn Rheine für den Bau einer gemeinsamen Sporthalle mit dem Kreis Steinfurt, hin.

Dort müsse eine Fördersumme von 104.000,00 € angesetzt werden. Damit verringere sich das Defizit auf 97.608,16 €.

Die aktuelle Auflistung ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Beschluss:

Der Sportausschuss nimmt die für das Jahr 2014 eingereichten Anträge auf Zuwendungen für Investitionskostenzuschüsse zur Kenntnis.

6. Antrag der Schützengemeinschaft Rheine e.V. für eine Zuwendung zur Erneuerung der Heizung an der Schießanlage Surenburgstraße
Vorlage: 425 / 13

00:08:00

Herr de Groot-Dirks gibt folgende Vorbemerkung zum Sachstand:

Die Verwaltung habe inzwischen erfahren, dass die Schützengemeinschaft das Gebäude derzeit mit alten Erdgasöfen heize, die noch im Gebäude vorhanden seien.

Diese Methode sei zwar unwirtschaftlich, weil teurer als der Betrieb einer Gasheizung, erreicht werde aber damit zumindest, dass Folgeschäden aufgrund der kalten Jahreszeit vermieden würden.

Allein aufgrund der nicht mehr vorhandenen Eilbedürftigkeit schlägt die Verwaltung vor, den Beschlussvorschlag dahingehend abzuändern, dass über eine Förderung erst dann entschieden wird, wenn:

1. nachgewiesen wird, dass alle notwendigen Eingangsvoraussetzungen für eine Förderung erfüllt sind (hierzu gehört die Mitgliedschaft im SSV bzw. zumindest der eingereichte Antrag sowie die Anhebung der Mitgliedsbeiträge auf das in den Sportförderrichtlinien genannte Mindestmaß) und
2. ein tragfähiges Finanzierungskonzept für den Betrieb der Gebäude vom Verein vorgelegt wird.

Zu entscheiden sei dann noch, ob eine laut den Förderrichtlinien mögliche Ausnahmegewährung erfolgen solle, weil es sich hier um Mitgliedsvereine und nicht um natürliche Personen handle, wie es grundsätzlich in den Sportförderrichtlinien gefordert werde.

Die Verwaltung habe sich gewünscht, dass die Schützengemeinschaft, wie verabredet, rechtzeitig vor der Sportausschusssitzung ein entsprechendes Konzept vorlegt hätte. Dies sei leider nicht geschehen.

Es folgt eine ausgiebige Diskussion, in der nochmals die verschiedenen Bedenken der Sportausschussmitglieder zur Sprache kommen.

Fraglich sei eine grundsätzliche Förderung durch den Sport, da die Schützengemeinschaft nicht alle Voraussetzungen der Sportförderrichtlinien erfülle.

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob eine Förderung seitens der Stadt Rheine außerhalb des Sportetat möglich sei. Eine weitere Diskussion und Beschlussfassung soll bis zur Vorlage des angeforderten Konzeptes von der Schützengemeinschaft Rheine e.V. vertagt werden, da keine Eilbedürftigkeit mehr vorliege.

Geänderter Beschluss:

Der Sportausschuss vertagt die Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt, bis von der Schützengemeinschaft Rheine e.V.:

1. nachgewiesen wird, dass alle notwendigen Eingangsvoraussetzungen für eine Förderung erfüllt sind (hierzu gehört die Mitgliedschaft im SSV bzw. zumindest der eingereichte Antrag sowie die Anhebung der Mitgliedsbeiträge auf das Mindestmaß gemäß Sportförderrichtlinien) und
2. ein tragfähiges Finanzierungskonzept für den Betrieb der Gebäude vom Verein vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2014 - 2017
Fachbereich 1 - Bildung, Kultur und Sport
Produktgruppe 15/Sportförderung
Vorlage: 468/13

00:25:30

Es besteht vor der Beschlussfassung kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Fachbereiches 1, Produktgruppe 15/Sportförderung, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Beratung Stellenplan 2014
Fachbereich 1 - Bildung, Kultur und Sport
Produktgruppe 15
Vorlage: 474/13

00:26:39

Herr Azevedo stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine vorzuschlagen, den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches 1, Produktgruppe 15/Sportförderung, in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2014 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Einwohnerfragestunde (spätestens um 19:00 Uhr)

00:27:03

Es gibt keine Wortmeldungen.

10. Anfragen und Anregungen

00:22:20

Es werden keine Anfragen gestellt und Anregungen gegeben.

Ende der öffentlichen Sitzung: 17:28 Uhr

Ende der Sitzung:

17:40 Uhr

José Azevedo
Ausschussvorsitzender

Ute Zimmer
Schriftführerin